

Antrag auf Anerkennung von berufsfeldbezogenen Praktika im Fach Systematische Musikwissenschaft

(gemäß § 8 Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaften für Studiengänge mit dem Abschluss BA)

Bitte benutzen Sie dieses Formular für die Anerkennung von berufsfeldbezogenen Praktika, die Sie im Rahmen Ihres Studiums an der Universität Hamburg, an einer anderen Hochschule, Fachhochschule, nach einem Studiengangwechsel, im Ausland oder in einer fachnahen beruflichen Ausbildung erbracht haben.

1. Gehen Sie mit diesem Formular und Ihrem Praktikumsnachweis im Original und in Kopie bitte zuerst zu Ihrer Studienfachberatung, damit die inhaltliche Äquivalenz überprüft werden kann.
2. Wird Ihr Anerkennungsantrag seitens der Studienfachberatung befürwortet, unterzeichnet diese den Antrag und Sie reichen ihn **im Original** zusammen mit dem **NACHWEIS DES PRAKTIKUMSGEBERS** und ggf. **BERICHT IN KOPIE** in der Prüfungsabteilung ein.
3. Nach der Anerkennung durch den Prüfungsausschuss werden Ihre anerkannten Leistungen in STiNE verbucht.

Der/die Studierende

Name, Vorname: _____

Matr.-Nr.: _____

HF/NF: _____

Studienbeginn: WiSe/SoSe

AUSZUFÜLLEN VON DER STUDIENFACHBERATUNG			
beantragt die Anerkennung folgendes berufsfeldbezogenen Praktikums: erbracht im Zeitraum: _____ bei _____ Praktikumssträger _____	Umfang/ ECTS: _____	Anzuerkennen im Modul gemäß den FSB des Studiengangs an der Uni HH (Erläuterungen siehe unten): <u>Studienbeginn vor WiSe 16/17:</u> ABK-Modul (SYS-ABK) <input type="checkbox"/> ABK 1: Berufsfelderkundung <input type="checkbox"/> ABK 3: Berufspraxis Musik und Wissenschaft <u>Studienbeginn ab WiSe 16/17:</u> Fachspezifischer Wahlbereich (SYS-WB) <input type="checkbox"/> SYS WB 2: Allgemeine fachliche Vertiefung und Wahlbereich Kultur <input type="checkbox"/> SYS-WB 3: Praktikum <input type="checkbox"/> Auslandspraktikum (ggf. übergreifend WB1/WB2/WB3)	LP: _____

ACHTUNG: NUR BEI ANERKENNUNGEN VON WÄHREND DES AKTUELLEN STUDIUMS IM AUSLAND ERBRACHTEN LEISTUNGEN

- Das STiNE Online-Formular Meldung eines studienbezogenen Auslandsaufenthaltes habe ich ausgefüllt.

Die Antragsnummer lautet: **AN** - _ _ _ _ _

- Bearbeitung der Anerkennung im Online-Formular ist erfolgt.*

Name und Unterschrift Mitarbeiter/in Studienbüro

Nachweise der Leistungen lagen im Original vor und **LIEGEN IN KOPIE** dem Antrag bei.

Datum und Unterschrift der/des Studierenden

Von der Studienfachberatung auszufüllen

Die inhaltliche Äquivalenz gemäß den FSB wurde geprüft und die Anerkennung wird hiermit befürwortet. Der inhaltliche Zusammenhang mit dem Fach wird mit Bezug auf die unten stehende Übersicht wie folgt beurteilt und begründet:

PFLICHTFELD

NAME BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN

Datum

Name und Unterschrift der/des Studienfachberaterin/s Institutsstempel

	ABK-Modul (SYS [FSB 12-13]-ABK)		Fachspezifischer Wahlbereich (SYS-WB 16/17)		
	ABK 1: Berufsfelderkundung	ABK 3: Berufspraxis Musik und Wissenschaft	SYS WB 2: Allgemeine fachliche Vertiefung und Wahlbereich Kultur: Sonstige berufsorientierende Leistungen	SYS-WB 3: Praktikum	Auslandspraktikum
Qualifikationsziele	Erwerb berufspraktischer und berufsrelevanter Fähigkeiten		Die Studierenden vertiefen interessegeleitet ihr Hauptfach oder erweitern und ergänzen ihre Studien interessegeleitet und bedarfsorientiert durch fachnahe oder fachbereichsnahe Studienangebote, Lehrveranstaltungen oder Praxis.		
Inhalte	Erkundung des beruflichen Feldes, Anwendung musikwissenschaftlicher Kenntnisse in der beruflichen Praxis, Erwerb berufsrelevanter Fähigkeiten				
Lehrformen	u.a. Praktikum mit Bericht, 5 LP (inkl. Bericht) , mindestens 4 Wochen	z.B. Praktika , 8 LP , mindestens 2 Studienleistungen (LP-Vergabe nach Zeitaufwand, aber max. 4 LP pro Studienleistung)	u.a. weitere Praktika , 16 LP insgesamt	Praktikum mit Bericht, 6 LP (inkl. Bericht) , mindestens 3 Wochen	Praktikum mit Bericht, max. 30 LP (inkl. Bericht) , mindestens 3 Monate (aufteilbar auf mehrere Praktika), ggf. statt WB1, WB2, WB3

Der Antrag auf Anerkennung wird vom Prüfungsausschuss
genehmigt abgelehnt

Datum, Unterschrift der/des Prüfungsausschussvorsitzende/n bzw. dessen Beauftragte/r